

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Medical Engineering mit dem Abschluss Master of Science****Vertiefungsmodul Vertiefungsrichtung Konstruktion und Werkstoffmechanik**

<b>Modulnummer</b>	2.2.8
<b>Modulname</b>	Fügen in der Medizin
<b>Modulverantwortlich</b>	Professur Schweißtechnik
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><b>Inhalte:</b> Die Studenten erhalten einen Überblick über fügetechnische Anwendungen im Bereich der medizinischen Gerätetechnik. Darüber hinaus werden beispielhaft Fügetechniken für Anwendungen im menschlichen Körper vorgestellt.</p> <p><b>Qualifikationsziele:</b> Die Studenten sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fügetechniken anhand konkreter medizinischer/medizintechnischer Anwendungen auszuwählen,</li> <li>• fügetechnische Ausrüstungen für Fügeoperationen zu bestimmen,</li> <li>• das notwendige Umfeld für Fügevorgänge zu definieren.</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Praktikum.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Fügen in der Medizin (1 LVS)</li> <li>• P: Fügen in der Medizin (1 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (empfohlene Kenntnisse und Fähigkeiten)</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (unbegrenzt wiederholbar):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreich testiertes Praktikum zu Fügen in der Medizin</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30-minütige Präsentation und Diskussion zu einem Fallbeispiel zu Fügen in der Medizin (Prüfungsnummer: 32717)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 3 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr im Wintersemester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studenten von 90 AS.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.